

# Rückblick auf Oelde Akustisch

**Das nun seit vielen Jahren bekannte Musikprogramm Oelde Akustisch fand am Freitag, den 31. März 2017 in der Alten Post statt. Der Oelder Anzeiger hat bereits unzählige Male von den Veranstaltungen berichtet und eigentlich sollte man meinen, dass es keinen Sinn mehr macht, darüber zu schreiben. Getreu nach dem Motto: Lass die da mal machen mit ihrer Musik oder täglich grüßt das Murmeltier.**



Martin Bischoff

**Doch das ist weit gefehlt. Martin Bischoff, einer der Initiatoren und Urväter von Oelde Akustisch, fasste den Abend passend zusammen: „Irgendwie habe ich den Eindruck, das Niveau wird immer höher. Die letzten paar Shows bin ich immer mit dem Gefühl aus der Post gegangen:**

*Das war aber die beste Veranstaltung bis jetzt.“ jetzt wieder.*

Krankheitsbedingt wurde der Abend nicht vom Duo Almost Blue eröffnet, sondern von Sänger und Gitarrist Joachim Brinkmann (Auch Almost Blue). Stimmliche Unterstützung hat er dabei von Eva Marie Möller erhalten. Zusammen nennen sie sich „[Me & Mr. B.](#)“ Das Paar aus Remscheid überzeugte dabei mit wirklich starken Coverstücken. So konnte man dem “House of the rising sun”, “Calm after the Storm” von The Common Linnets, “These Boots are made for Walking” von Nancy Sinatra und vielen anderen Titeln lauschen.



Eva sang mit einer wirklich wunderbaren zarten Stimme, während Joachim gerade beim „House of the Rising Sun“ eine herrlich dreckige Stimme an den Tag legte.

## **Der weitere Ablauf**

Wie gewohnt ging es nach einer guten  $\frac{3}{4}$  Stunde dann in den Wechsel und andere Künstler haben für jeweils 3 Songs die Bühne erklommen.

[Jens Hausmann](#), Fingerstyle-Virtuose, Journalist und Gitarrencoach, zauberte mit seinen imaginär auf dem Griffbrett hin und her flitzenden Fingern fantastische Stücke. Stücke, die nicht von der Stange kamen. Der prall gefüllte Zuschauerraum hielt jedenfalls den Atem an, lauschte und klebte mit den Blicken an den Fingern des Künstlers.



Wachgerüttelt wurden dann die Zuhörer durch die junge Band „IKS DEH“. Diese locker, lustige Formation überzeugte mit tollen Cover-Stücken und die Fangemeinde sorgte für ordentlich Stimmung und lustige schlüpfrige Zwischenrufe.



Von links: Roman Warnecke, Eric Schäfers, Laura Kroll und Niclas Stuckenschnieder

Die Wiederholungstäter „[SKY PILOT](#)“ aus Hamm haben mit selbstgeschriebenen Stücken überzeugt. Blickt man zurück auf den Anfang der Band, so hat sich diese in den letzten Jahren qualitativ sehr stark verbessert.



*v.l. Michaela Leismann, Ralf Leismann und Thomas Manthey*

[Martin Nastelski](#) aus Rheda-Wiedenbrück überzeugte mit Improvisations-Blues auf der Bühne. Er sang unter anderem von einer Verkehrskontrolle, auf einer Fahrt nach Oelde. Ebenso verstand er es, das Publikum mit in die Songs einzubeziehen.





Mit „[Close To Solution](#)“ stand an dem Abend die größte Band des Abends auf der kleinen Bühne. Zwei Sänger, zwei Gitarristen, ein Bass-Spieler und ein Drummer teilten sich den wenigen Platz. Die Band spielte spitzen Cover-Songs.

Mit „[Only in Between](#)“ trat dann als vorletzter Act ein Dreier-Duo auf die Bühne, welches wirklich was auf dem Kasten hatte. Am Piano / Schifferklavier sorgte Thomas Kraß für die richtigen Töne, während Gitarrist Christian Schmözing begleitete. Das Sahnehäubchen der Gruppe war die Berufssängerin Sandra Batkowski. Mit tiefsinnigen Texten sang sie mal kräftig und dann wieder in feinsten Sphären und ließ die vielen Gästen der Alten Post schweigen.

An den aus Paderborn angereisten [Jan Fuchs](#) werden sich noch einige Stammgäste von Oelde Akustisch erinnern. Er hatte bereits in der Alten Post gespielt und umso größer war die Freude, ihn wieder auf der Bühne zu hören. Den Abend ließ er mit sanften Klängen aus der Gitarre und einer wirklich tollen Stimme ausklingen.

Zusammenfassend bleibt zu schreiben, dass sich Oelde Akustisch über die Jahre

etabliert hat. Die Künstler werden nicht nur aus Oelde und dem Umkreis angezogen, sondern auch von fernab der Stadtmauern. Wer sich darauf einlässt, kann sich in Songs fallen lassen, abseits vom Mainstream. Hobby- wie auch Berufsmusiker trifft man auf der kleinen Bühne der Alten Post in Oelde jeden zweiten Monat am ersten Freitag an.

Weitere Videos auf unseren [YOUTUBE-Kanal](#).